

# Einsterns Schwester (Deutsch) Analyse

**Beitrag von „wieder\_da“ vom 6. Januar 2021 20:34**

## Zitat von Conn

Daraufhin hatte ich gefragt, worum genau es geht und erläutert, dass es u.U. richtig viel Arbeit macht, wenn man sich nun alle Arbeitshefte dafür anschauen muss. Damit hättest du den Zeitaufwand einschätzbar gemacht.

Für mich sieht es jetzt so aus: Keller, Hefte suchen (30 min), Hefte anschauen (3h), Analyse lesen (1 h), Hefte nochmal angucken (1 h), Antwort schreiben (1 h), deine weiterhin ungenau gestellten Fragen lesen, um Konkretisierung bitten und beantworten (2 bis 5 h) und dann vielleicht noch so eine Antwort bekommen wie deine letzten. Oha. Ich bin gerne hilfsbereit, aber bei so einem "schwarzen Loch" bin ich echt raus.

*Niemand*, der diese Hefte nicht gerade voll auf dem Schirm hat, würde sich bei einer anonymen Anfrage im Internet solche Mühe machen. Aber ihr reagiert hier teilweise so, als hätte man euch persönlich angesprochen und nicht in ein Forum mit xxx Mitgliedern geschrieben.

Da hätte ja jemand bei sein können, der gerade mit «den Heften» (ich kenne die nicht) arbeitet. Und dann bräuchte man auch keine zehn Stunden für ein kurzes Feedback (ich denke auch nicht, dass das wirklich dein Arbeitstempo ist - eine Stunde, um vier Seiten zu lesen ).